

Zertifikat

Passivhaus-Planer



Dr. Wolfgang Feist
64283 Darmstadt
Germany
www.passiv.de

Gültig bis 28. Juli 2020

Sebastian Graf

geboren am 13. Juni 1989

ist berechtigt, das unten dargestellte Siegel personenbezogen während der 5-jährigen Gültigkeit des Zertifikats zu verwenden und wird in dieser Zeit in der Liste der zertifizierten Passivhaus-Planer/Berater unter www.passivhausplaner.eu geführt.

Die Qualifikation wurde gemäß Prüfungsordnung vom 1. Juli 2011 nachgewiesen durch:

Prüfung durchgeführt am 28. März 2015
in Erfurt, Deutschland
bei Fachhochschule Erfurt



Darmstadt,
28. Juli 2015

Prof. Dr. Wolfgang Feist

Dieses Zertifikat qualifiziert nicht für öffentlich-rechtliche Nachweise und ersetzt daher keine Bauvorlageberechtigung.

Schlüterstraße 1, D-99089 Erfurt, Tel.: 0361-6700416

Teilnahmebestätigung

Sebastian Graf

hat an dem Ergänzungskurs für Zertifizierte PassivhausPlaner

EnerPHit plus

im Zeitraum vom 27.04.2015 bis 09.05.2015 an der Architekturfakultät der FH Erfurt erfolgreich teilgenommen. Die Kursinhalte gehen aus der umseitigen Auflistung hervor. Der Lernerfolg wurde durch erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussprüfung am **09.05.2015** nachgewiesen.

Erfurt, 29.07.2015



Prof. Dipl.-Ing. Ludwig Rongen
Architekt + Stadtplaner BDA
Zertifizierter Passivhausplaner
Passivhaus Zertifizierer



Dipl.-Ing.(FH) Martin Davignon
Architekt BDA
Zertifizierter Passivhausplaner
Akkreditierte Prüfungsstelle PHI

EnerPHit plus

Hiermit bestätigen wir als Kursveranstalter die Teilnahme von

Sebastian Graf

Die Weiterbildungsveranstaltung EnerPHit plus umfasst 53 Unterrichtseinheiten.

Kursthema*

Rechtliche Grundlagen (27.04.2015 / 8 UE)

Europäische Rechtslage, EBPD und EE; ENEC; EnEG; EEWärmeG; Energieausweis, Ausstellungsberechtigung
Normwesen in der BRD, DIN 4108, DIN 4701 10/12, DIN V 18599

DIN-V 18599 (28.04.2015 / 8 UE)

Struktur der DIN 18599, Methodik, bilanzierte Energieströme; Referenzgebäudeverfahren
Methodik und Randbedingungen im Vergleich: EN 13790 / DIN 18599 anhand exemplarischer Beispiele
Wärmeübergabeverluste, Energiebedarf – Energieverbrauch, Messwerte, Statistik
KfW-Anträge, abweichende Randbedingungen, korrekte Antragstellung, aktuelle Informationen und Dokumente
Einführung Software 18599 u. ENEC (ENVISYS)

Erneuerbare Energie (07.05.2015 / 8 UE)

Nachhaltige Energieversorgung, Biomasse, solarthermische Erzeugung
Solarelektrische Erzeugung, Solarthermie u. PV im Vergleich, Windenergie
KWK, Fernwärme, PE-Bewertung bei kombinierter Energiewandlung
Lüftungskonzepte nach DIN 1946-6, hydraulischer Abgleich, Regelungen für Heizung und Lüftung

Altbausanierung (08.+09.05.2015 / 16 UE)

Potenziale der hoch effizienten Gebäudesanierung, EnerPHit-Kriterien
Gebäudehülle: Wärmebrüchen, Wärmedämmung, Fenster, Luftdichtheit, Lüftung, Heizung
Besonderheiten bei Nichtwohngebäuden; Regelungen der EnEV; Fördermittel, KfW-Details, KfW-Antrag
Wirtschaftlichkeit von Energiesparmaßnahmen bei Gebäudesanierung;
Definition und Bewertung von gering investiven Maßnahmen
Denkmalgeschützte Gebäude, Fenster; Luftdichtheit; Innendämmung, Beispielgebäude
Systematisches Vorgehen bei Bestandsanalyse und Planung
Abstimmung aller Maßnahmen im Gesamtkontext, Bewertungssysteme

Abschlusskolloquium (09.05.2015 / 3 UE)

Ergebnisse der Übung, Zusammenfassung und Reflexion der Kursinhalte, Diskussion, Fragen

Übung Energiebilanzierung (begleitend 10 UE)

DIN V 18599 und – DIN EN ISO 13790 mit Softwareanwendung

* Laut dem von der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) unter www.energie-effizienz-experten.de veröffentlichten Regelheft „Energieeffizienz-Experten für Förderprogramme des Bundes“ sind Absolventen von geeigneten Aus-/ Weiterbildungskursen grundsätzlich zur Antragstellung berechtigt. Der Nachweis der Eignung wird ausschließlich im Rahmen der Listung als Energieeffizienz-Experte für Förderprogramme des Bundes geprüft.

Der Ergänzungskurs EnerPHit PLUS berücksichtigt alle Themen gemäß Anlage Ib, Lernzielkatalog und ergänzende Regelung zur Prüfungsordnung zum „Ergänzungskurs Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes“ für Absolventen des Programmes „Zertifizierter PassivhausPlaner/Berater, erhältlich unter www.passivhausplaner.eu.

Die Qualifizierung als „Zertifizierter PassivhausPlaner/Berater“ ist nicht Gegenstand dieser Bescheinigung und muss gesondert beantragt werden. Sie wird von der dena mit 80 Unterrichtseinheiten als Teil der für die Listeneintragung erforderlich Weiterbildung anerkannt.